



PRESSEMITTEILUNG

Yanis Varoufakis und DiEM25 gründen eine Partei in Italien

MERA25 Italien ist die dritte nationale politische Partei der paneuropäischen Bewegung DiEM25

Samstag 12. November ab 11.00 Uhr im Acquario Romano
(Piazza Manfredo Fanti, 47 - Rom)

mit Federico Dolce
und Mitgliedern unserer Bewegung aus ganz Europa
um MERA25, die Partei von DiEM25 in Italien, zu gründen.

Endlich: eine radikale, glaubwürdige, rebellische, internationale Opposition in Italien.

Der Mitbegründer von DiEM25, Yanis Varoufakis, wird am 12. November in Rom die dritte nationale politische Partei der paneuropäischen progressiven Bewegung – MERA25 Italien – gründen. An der Veranstaltung im Acquario Romano werden auch der Sprecher von DiEM25 in Italien, Federico Dolce, die Sprecherin von MERA25 Deutschland, Julijana Zita, teilnehmen. Zudem gibt es Unterstützungsvideos von Slavoj Zizek, Brian Eno, Roger Waters und Ece Temelkuran.

Nach dem Zusammenbruch der nicht gewählten, technokratischen Regierung von Mario Draghi hat das Scheitern der traditionellen Linksparteien bei den Wahlen die rechteste Regierung des Landes seit Mussolini hervorgebracht. Das Signal der Wähler:innen ist eindeutig: Die derzeitigen "progressiven" Parteien haben es nicht geschafft, ihr Vertrauen zu gewinnen, und es ist nun an der Zeit, eine Alternative aufzubauen.

MERA25 Italien wird die dritte Partei von DiEM25 werden, die alle den gleichen Namen tragen. Das von Varoufakis geführte MERA25 Griechenland ist seit 2019 im Parlament vertreten, und MERA25 Deutschland wurde im November 2021 gegründet. Gemeinsam wollen sie die Werte und das Programm von MERA25 an die Wahlen bringen: soziale Gerechtigkeit, offene Grenzen, ein Green New Deal und eine neue Bewegung der Blockfreien Staaten.

Yanis Varoufakis, Mitbegründer von DiEM25 und Vorsitzender von MERA25 Griechenland: "Italien hat eine neofaschistische Regierung, weil die italienische Linke es versäumt hat, eine radikale, realistische, humanistische und europäisch orientierte Alternative zur oligarchischen Politik Brüssels und Frankfurts zu präsentieren, vor der die Parteien der Mitte und die italienischen Oligarch:innen völlig kapituliert haben. Das Letzte, was Italien heute braucht, ist eine weitere nutzlose kleine Linkspartei. Was Italien jetzt braucht, ist eine linke Partei mit einer radikal progressiven paneuropäischen Agenda und einer transnationalen Organisation. MERA25, die neue Partei, die DiEM25 am 12. November in Rom vorstellen wird, strebt danach, diese Partei zu sein."



Federico Dolce, Sprecher von DiEM25 in Italien: "Italien muss heute mehr denn je die alten und trügerischen Schemata überwinden, mit denen die Politik und die Medien immer noch - erfolglos - versuchen, die Gesellschaft zu lesen. Die Vision der Zukunft ist nach wie vor in einem Ideal verankert, das den 60er Jahren entspricht. Die Welt hat sich verändert, unser Leben hat sich verändert, wir können unseren jungen Menschen keine Perspektive mehr bieten, die es wert ist, wir kümmern uns nicht mehr um unsere Mitbürger:innen, die in Schwierigkeiten sind, und tun so, als ob ihre Probleme uns nicht betreffen. Eine neue Ära erwartet uns, ob wir es wollen oder nicht. Es ist unsere Pflicht, einen kohärenten, radikalen und glaubwürdigen Vorschlag für die Zukunft zu machen. Nicht nur für sie, sondern für uns alle."

Presse: patrizia.pozzo@diem25.org

Telefon: +39 3470347403

www.diem25.org

<https://www.facebook.com/DiemITA>

<https://www.instagram.com/diem25italia/>

https://twitter.com/DiEM25_IT